

Meistervorbereitung im Zimmererhandwerk

Teil I und II (Vollzeit)



Meisterkurse in Lüneburg in Vollzeit

Meisterlich!

Der Meistertitel ist Gütesiegel und Auszeichnung zugleich – nicht nur in Deutschland, sondern auch darüber hinaus. Er steht für geprüfte handwerkliche Qualität und fundierte Ausbildung. Wer den Meisterbrief erworben hat, zeigt, dass er über Fachkompetenz, technisches Know-How, Führungswissen und soziale Kompetenz verfügt. Keiner anderer Berufsstand genießt bei Kunden, in der Öffentlichkeit und im Handwerk selbst ein so hohes Ansehen und Vertrauen. Ihre beruflichen Möglichkeiten als Meister*in im Zimmererhandwerk sind vielfältig und voller Perspektiven - ob als selbstständige*r Unternehmer*in oder als Führungskraft.

Inhalt

Als Meister*in im Zimmererhandwerk übernehmen Sie die technische und kaufmännische Betriebsführung und Aufgaben in der Betriebsorganisation. Sie beraten Kunden und bearbeiten Ausschreibungsunterlagen. Neben der Anfertigung von Entwurfszeichnungen und Erstellung von Holzkonstruktionen für Bauwerke, kalkulieren Sie Kosten, planen den Materialbedarf und stellen sicher, dass Materialien, Maschinen und Geräte einsatzbereit sind und effizient genutzt werden können. Als Meister*in übernehmen Sie anspruchsvolle Aufgaben als Angestellte*r oder Unternehmer*in.

Teil I – Fachpraxis

- Ihr Meisterprüfungsprojekt beschäftigt sich mit der Planungs- und Dokumentationsarbeiten sowie dem Herstellen von Bauplänen
- Im anschließenden Fachgespräch präsentieren und begründen Sie Ihr Projekt vor dem Prüfungsausschuss
- Situationsaufgabe

Teil II – Fachtheorie

- Bautechnik, Arbeitsvorbereitung, Materialdisposition und Baustoffe
- Auftragsabwicklung: Sie erfahren, wie Sie einen Kundenauftrag in allen Einzelschritten kundenorientiert einleiten und abschließen. Dazu gehören Auftragsbeschaffung, Vertragsabschluss, Vorbereitung und Durchführung
- Alles, was Sie über Betriebsführung und Betriebsorganisation wissen müssen: Betriebliche Kosten, Marketing und Qualitätsmanagement, Organisation und Logistik, Personalwesen, Arbeitssicherheit und Umweltschutz

Dauer

1.250 Unterrichtsstunden

Lehrgangskosten

8.900,00 Euro

zzgl. Lernmittel und Prüfungsgebühren

Voraussetzungen

Gesellenbrief im Zimmererhandwerk oder eine entsprechende Berufsabschlussprüfung oder eine mehrjährige Berufspraxis. Die Zulassung zur Prüfung wird im Einzelfall durch die Abteilung Berufsbildungsrecht geprüft. Bitte beachten Sie, dass der Meistertitel aus insgesamt vier Teilen besteht. Zusätzlich zu Teil I und II wird noch der „Geprüfte Fachmann für kaufmännische Betriebsführung (HwO)“, anerkannt als Teil III der Meisterprüfung, und der „AdA – Ausbildung der Ausbilder“, anerkannt als Teil IV der Meisterprüfung, benötigt. Diese Teile sind alle bei uns buchbar.

Termine und Ort

Technologiezentrum Lüneburg
Dahlenburger Landstraße 62
21337 Lüneburg

Vollzeit: 08.11.2021 – 24.06.2022

Mo. - Fr. von 08:00 - 16:30 Uhr

Förderung

Wir informieren Sie gerne über Fördermöglichkeiten, wie z.B. das Aufstiegs-BAföG.

Hinweis

Dieser Lehrgang enthält den Lehrgang Sachkundennachweis Asbest nach TRGS 519 Anlage 4c.

Info und Anmeldung

Lüneburg

Angela Peters

Telefon 04131 712-319

angela.peters@hwk-bls.de

Onlineanmeldung:

www.hwk-bls.de/kurs-1016101

Fragen zur Prüfung und Zulassung

Lüneburg

Astrid Schröder

Telefon 04131 712-123

astrid.schroeder@hwk-bls.de

Internet

www.hwk-bls.de/pruefung